

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name</p> <p>Telmatoscopus thuringicus Beran, Doczkal, Pfister & Wagner, 2010</p> <p>Organismengruppe</p> <p>Schmetterlingsmücken</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie</p> <p>Daten unzureichend</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands</p> <p>In besonders hohem Maße verantwortlich</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation</p> <p>sehr selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend</p> <p>Daten ungenügend</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend</p> <p>Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</p> <p>Kein Nachweis, nicht gelistet ohne es ausdrücklich auszuschließen oder kein etabliertes Vorkommen nachgewiesen (auch nicht unter einem anderen Namen).</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</p> <p>Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ◆ → ◆)</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie</p> <p>Gattungszugehörigkeit zweifelhaft.</p> <p>Weitere Kommentare</p> <p>Lebensraum: Baumhöhlen, verrottendes Holz.</p>
<p>Endemit</p> <p>Taxon, das weltweit wahrscheinlich nur in Deutschland vorkommt, aber evtl. auch außerhalb vorkam oder noch vorkommen könnte (fragliche Endemiten)</p>
<p>Einbürgerungsstatus</p> <p>Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle</p> <p>Wagner, R. (2016): Rote Liste und Gesamtartenliste der Schmetterlingsmücken (Diptera: Psychodidae) Deutschlands. – In: Gruttke, H.; Balzer, S.; Binot-Hafke, M.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Ries, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 4: Wirbellose Tiere (Teil 2). –</p>

